Ausrüstungstechnisches Anforderungsprofil an den Ausbildungsbetrieb

Fachbetrieb Holzschutz

Stationär:
Ein der Gefahrstoffverordnung entsprechender Lagerraum für Holzschutzmittel

Mobil:
geeignete Transportmittel
Bohrmaschine (Holz), Schlagbohrmaschine (Mauerwerk)
druckregelbare Holzschutzmittelpumpe zum Spritzen
druckregelbare Holzschutzmittelpumpe zum Injizieren
Kompressor zur Drucklufterzeugung u. o. Säuberungsarbeiten
manuell oder mechanisch zu betreibendes Schäleisen, Fräsgerät
Drahtbürsten, mechanisch betriebene Säge, Handsäge
Auffangvorrichtung für Holzschutzmittel
Holzfeuchtemessgerät
Endoskop
Fotoausrüstung
Absperrmaterial zur Baustellensicherung
Schutzbekleidung gemäß Gefahrstoffverordnung, bzw. Forderungen der Bau-BG
Lärmschutz für Mitarbeiter gemäß Bau-BG
Ausrüstung für 1. Hilfe mit Augenspülflasche
Aktuelles Holzschutzmittelverzeichnis
technische Merkblätter und Sicherheitsdaten der zu verarbeitenden Produkte
Hinweistafel zur Kennzeichnung der Brand- du Explosionsgefahr bei Verwendung lösemittelhaltiger Holzschutzmittel
Hinweistafeln zur Kennzeichnung der Holzschutzmittelbehandlung gemäß DIN 68 800 Teile 3 u. 4
Hinweistafeln mit Anschrift und Telefonnummer des rufenden Arztes im Falle eines Unfalles

Grundausstattung für die Anwendung des Heißluftverfahrens:
Heizgerät mit Gasbrenner oder Ölbrenner
geeignete Temperaturmessgeräte (elektronische Thermometer, Pc, Messfühler)
Temperatur-Kontrollblatt
Kennzeichnungsprotokolle gemäß DIN 68 800 (Grundriss, Heißluftplanung, Dämmmaterial)